

## Programmkino

Mo	4.3. – Mi	6.3.	Shoplifters - Familienbande	122 Min.
Mo	11.3. – Mi	13.3.	Loving	124 Min.
Mo	18.3. – Mi	20.3.	Adam und Evelyn	100 Min.
Mo	25.3. – Mi	27.3.	Hidden Figures - Unerkannte Heldinnen	127 Min.

„**Shoplifters**“ Drama | Japan 2018 | 122 Min.

Regie: Hirokazu Kore-eda

Das zutiefst berührende Porträt einer Familie am Rande der japanischen Gesellschaft feiert auf hinreißende Weise Wahlverwandtschaften und übt sanfte Kritik an gesamtgesellschaftlich prekären Verhältnissen.

Ein viel beachteter Gewinner der Goldenen Palme bei den Filmfestspielen von Cannes im Jahr 2018.



„**Loving**“ Drama | USA/Großbritannien 2016 | 124 Min.

Regie: Jeff Nichols

1958 verstößt die Liebe von Mildred und Richard gegen die Segregationsgesetze, die eine Ehe zwischen Weißen und Schwarzen verbietet. Der Film rollt den realen Fall der Lovings auf, die neun Jahre später vor Gericht ein Urteil erreichen, das die USA nachhaltig verändert – die Aufhebung des Verbots von sogenannten Mischehen. *Eine Filmveranstaltung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus.*



„**Adam und Evelyn**“ Drama | Deutschland 2018 | 100 Min.

Regie: Andreas Goldstein

Sommer 1989, Ostdeutschland. Adam arbeitet als Schneider, Evelyn als Kellnerin. Sie planen einen gemeinsamen Urlaub. Als Evelyn herausfindet, dass Adam sie betrügt, beschließt sie allein in den Urlaub zu fahren. Sie reist nach Ungarn, gefolgt von Adam. Mit der Öffnung der Grenze zu Österreich ändert sich in Ungarn alles. Adam und Evelyn stehen vor der Entscheidung, in welcher Welt – östlich oder westlich – sie ihre Zukunft aufbauen wollen.



„**Hidden Figures - Unerkannte Heldinnen**“ Biografie | USA 2016 | 127 Min.

Regie: Theodore Melfi

Im Wettlauf um die Vorherrschaft im Weltraum ist die NASA Anfang der 1960er-Jahre bereit, drei afroamerikanische Mathematikerinnen zu beschäftigen. Als eine von ihnen in eine Task Group aufgenommen wird, weckt das den Unwillen ihrer weißen Kollegen, die ihr mit Neid und Missgunst begegnen. Nach einer wahren Begebenheit erzählt der Film vom alltäglichen Rassismus in den USA kurz vor dem Civil Right Act (1964). Er setzt allen durch Rassismus oder Sexismus benachteiligten Menschen, die im Hintergrund wichtige Arbeit für die bemannte Raumfahrt leisteten, ein Denkmal. *Eine Filmveranstaltung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus.*



**Beginn: 20 Uhr | Einlass: 19.30 Uhr | Keine Produktwerbung!**

**Kinoeintrittspreise: 5,00 EUR / 4,00 EUR (erm.)**

*Die Kinodigitalisierung wurde gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und kofinanziert vom Freistaat Sachsen.*

## Neue Kurse (Anmeldung jederzeit möglich)

### Hör-Spiel- und Text-Theater

Über theatrale Spielmethode erarbeiten wir uns gemeinsam ein interaktives Hör-Spiel mit Bezügen zum eigenen Leben. Alle Experten des Lebens sind dazu aufgerufen am Kurs teilzunehmen und mit ihren eigenen Lebenserfahrungen dem Hör-Spiel Inhalt zu geben. Den Rahmen der szenischen Darstellung geben selbsterstellte Tonaufnahmen von Alltagsgeräuschen aus dem unmittelbaren Stadt- und Naturraum. Außerdem sammeln und erstellen wir Texte, die hörbar, erlebbar und sichtbar werden. Als Kursziel kann ein sende- und spielfähiger Beitrag in Form eines szenischen Hörspiels vor Publikum entstehen.

Leitung: **Tilo Israel**

Do, 13.30–15.30 Uhr (40-99 Jahre)

Gebühr: 12,71 EUR/10,59 EUR (erm.)/Termin

**21. März 2019 bis 27. Juni 2019 (13 Termine)**

### Mobiles Miniatur-Theater – was ist das?!

Auf Grundlage von Kinder- und Jugendliteratur, Sagen des Altertums und Märchen, erarbeiten wir uns eigene Stücke. Diese kleinen Theaterstücke werden dann in unserem selbstgebauten Miniatur-Theater aufgeführt.

Wir bauen mit neuen und alten Materialien alles selbst: Kulissen, Figuren, Miniatur-Puppen. Ob auf dem Mond oder am Strand – Dein kleines Theater kann überall leicht gespielt werden. Unter professioneller Anleitung lernst ihr den Umgang mit Werkzeug und Material.

Leitung: **Tilo Israel**

Do, 16.30–18.30 Uhr (10-16 Jahre)

Gebühr: 10,59 EUR/Termin

**21. März 2019 bis 27. Juni 2019 (13 Termine)**

### Ausstellung

„**Überland**“ – Naturimpressionen in Acryl- und Ölfarben

**Petra Schade**, Radeburg ([www.atelier-pescha.de](http://www.atelier-pescha.de))

**DO, 28. Februar 2019 bis MI, 24. April 2019**

Zugang zur Ausstellung: Montag bis Freitag, 10 bis 14 Uhr sowie während aller Veranstaltungen und nach Vereinbarung.



### JugendKunstschule Dresden

Geschäftsstelle Schloss Albrechtsberg, Bautzner Str. 130, 01099 Dresden

Tel: (0351) 79 68 85 10, E-Mail: [info@jks.dresden.de](mailto:info@jks.dresden.de), [www.jks-dresden.de](http://www.jks-dresden.de)

Außenstellen: Galerie EINHORN, Palitzschhof, Tanzstudio Zschertritz

Leitung: Heike Heinze

## CLUB PASSAGE

Eine Außenstelle der JugendKunstschule Dresden

Leutewitzer Ring 5, 01169 Dresden, Tel: (0351) 4 11 26 65, [kontakt@club-passage.de](mailto:kontakt@club-passage.de)

[www.facebook.com/clubpassage.dresden](http://www.facebook.com/clubpassage.dresden)

Bereichsleiter: Jan Albrecht, Gestaltung & Satz: Sven Nitschke

# CLUB PASSAGE

MÄRZ / 19

# 26. DRESDNER GITARRNFEST

CLUB PASSAGE · LEUTEWITZER RING 5

FR 29. MÄRZ 2019

QUIQUE SINESI (ARG)  
ADRIANA BALBOA (URY)  
VLADIMIR SPIRIDONOV (RUS)  
PETER FINGER (D)

SA 30. MÄRZ 2019

ADAM RAFFERTY (USA)  
CLAUS BOESSER-FERRARI (D)  
EUPHORYON (D)

Jugend  
Kunstschule  
Dresden



Einrichtung der  
Landeshauptstadt  
Dresden



Dresden  
Dresdner  
Kultur

SA  
**2.3. Peter Autschbach (D) & Samira Saygili (TR)**  
20 Uhr Sweeter Than Honey

Das Duo **Peter Autschbach** und **Samira Saygili** agiert gleichermaßen mitreißend wie gefühlvoll und bleibt dabei stets äußerst unterhaltsam. Wenn Peter Autschbach zur Gitarre greift, ist Genuss garantiert. Samira Saygili trifft mit jedem ihrer gefühlvollen und ausdrucksstarken Töne ins Schwarze. Wenn sie singt, zaubert sie den Menschen mit ihrer warmen und kraftvollen Stimme ein Lächeln ins Gesicht. Auf ihrem ersten gemeinsamen Album »Sweeter Than Honey« bieten Peter Autschbach und Samira Saygili einen musikalischen Dialog der Extraklasse, bei dem Gitarre und Gesang zu einer Einheit verschmelzen, die ihresgleichen sucht. Musik, die selbst bei den langsamen Balladen äußerst ansteckende, fröhliche Laune verbreitet.

Eintritt: 15,00 EUR/ erm. 12,00 EUR



SA  
**9.3. Über den Tellerrand**  
19 Uhr Eine Kooperation mit dem Staatsschauspiel Dresden

Der Club der musikalisch-kulinarischen Bürger\*innen tourt durch die Viertel unserer Stadt und lädt herzlich ein zu Erlebnissen und Begegnungen rund ums Essen: Alte und junge, zugezogene und alteingesessene Dresdner\*innen singen, spielen und kochen für Sie! Gelegenheit sich auszutauschen und herauszufinden, was Dresden in Zukunft noch lebenswerter macht.

Leitung: Sven Hönig, Eva Hüster; **Ausstattung:** Hannah Rolland  
Karten über das Staatsschauspiel Dresden erhältlich: (0351) 4 91 35 55

## Kinder- und Familienveranstaltungen

### Voranmeldung unter (0351) 4 11 26 65 erbeten!

Kostenfrei für Kinder und Jugendliche mit ALG II, Sozialgeld oder Dresden-Pass. Ermäßigungen für Erwachsene mit ALG II, Sozialgeld sowie Inhaber des Dresden-Passes. Das Familienticket gilt für bis zu zwei Erwachsene mit mindestens zwei Kindern/Schülerinnen/Schülern und für maximal fünf Personen.

**DO 7.3.2019 / 9.30 Uhr** (ab 5 Jahre / 50 Min. / 4,- EUR/ erm. 3,- EUR)  
**„Gustav sucht den Zauberklang“**

Gnom Gustav Ginster erwacht mit einem zauberhaften Klang im Ohr, doch niemand ist zu sehen. Wer singt dieses schöne Liedchen und wo versteckt sich dieses Wesen? Er macht sich auf die Suche und erlebt viele Abenteuer ... Das Oberlausitzer Kinderliedermacher-Duo **„Leichtfuß & Liederliesel“** erzählt diese märchenhafte Geschichte in eingängigen Liedern zum Mitmachen. Lasst Euch mitnehmen in die Welt der Klänge, lasst Euch verzaubern!

**SO 10.3.2019 / 15–16.30 Uhr**

**„5. Kreativer Sonntag – Frühling liegt schon in der Luft“** (5–99 Jahre)  
In Vorfreude auf Laubenpieper und Frühblüher basteln wir mit Papier, Karton und Naturmaterialien kleine Vögel und erste Frühlingsblumen.

Leitung: **Nadja Göschel**, Malerin/Grafikerin  
Gebühr: 4,- EUR/ erm. 3,- EUR /10,- EUR Familienticket;  
zzgl. 1,50 EUR Material/Person

**DI 12.3.2019 / 9.30 Uhr** (ab 3 Jahre / 45 Min. / 4,- EUR/ erm. 3,- EUR)  
**„Die goldene Gans“**

Das beliebte Hausmärchen der Gebrüder Grimm über Glück und Gutmütigkeit wird als **Puppentheater** mit Liedern, Witz und Charme von **Bianka Heuser** (Theatermanufaktur Dresden) aufgeführt.

FR  
**29.3. 26. Dresdner Gitarrenfest**  
20 Uhr The International Guitar Night (25,00 EUR/erm. 20,00 EUR)

### Quique Sinesi (ARG)

Quique Sinesi ist einer der führenden zeitgenössischen Gitarristen Südamerikas. Er spielte mit Dino Saluzzi und war Mitglied des Quintetts von Pablo Ziegler, dem ehemaligen Pianisten von Astor Piazzolla. Sinesis Thema ist die Musik Argentinien zwischen den urbanen Klängen Buenos Aires´ und der Folklore des Rio de la Plata. Die „Microtangos“ sind eine Serie von Kompositionen, die die klangliche Gewalt und Schönheit dieser Musik perfekt für die akustische Sologitarre adaptieren. Elemente der Tradition, wie des Tango Nuevo verschmelzen bei Quique Sinesi zu einem ausdrucksstarken musikalischen Mikrokosmos.



### Adriana Balboa (URY)

Die aus Uruguay stammende Adriana Balboa, lebt seit 1994 in Berlin, wo sie ihr Studium an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ abschloss. Seitdem ist sie als konzertierende Gitarristin unterwegs. Ihre Musik spiegelt das Stimmungsbild des Rio de la Plata zwischen den großen Hafenstädten Buenos Aires und Montevideo wider. Charakteristisch ist die enge Verwandtschaft von Lebensfreude, Leidenschaft und Melancholie. Die Interpretationen von Adriana Balboa loten die ganze Tiefe dieser Musik aus. Die gemeinhin übliche Trennung populärer und klassischer Musik wird aufgehoben, Tango-Bearbeitungen im klassischen Flair stehen neben traditionellen Rhythmen und folkloristischen Themen.



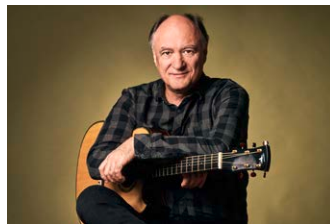
### Vladimir Spiridonov (RUS)

Amerikanische Fingerstyle-Gitarre mit russischer Seele. Die Leidenschaft in seiner Musik ist nicht zu überhören. Jeder Ton hat ein eigenes Leben mit Herz und Seele, in der Art und Weise wie der talentierte Moskauer Fingerstyle Gitarrist, Vladimir Spiridonov seine Songs interpretiert und damit seine Zuschauer fesselt und begeistert.



### Peter Finger (D)

Das Peter Finger zu den beeindruckendsten Fingerstyle-Gitarristen weltweit gehört, ist wohl allen Liebhabern dieser Stilistik hinlänglich bekannt. Dass er neben seinen herausragenden spielerischen Fähigkeiten aber auch ein versierter Gitarrenbauer ist, dürfte für viele neu sein. Umso erfreulicher und interessanter ist die auf seinem Album „Made of Rosewood“ deutlich werdende Verbindung aus beidem. Denn Finger hat jede seiner zehn Eigenkompositionen mit einer anderen, von ihm gebauten Gitarre eingespielt. Und damit nicht genug: Im nicht minder aufwendig gestalteten Booklet der CD stellt er jedes der Instrumente vor und hebt dessen bauliche und klangliche Besonderheiten und damit die spezielle Wirkung auf das jeweilige Stück hervor.



SA  
**30.3. 26. Dresdner Gitarrenfest**  
20 Uhr Mixed Strings (25,00 EUR/erm. 20,00 EUR)

### Adam Rafferty (USA)

Adam Rafferty repräsentiert die Fingerstyle-Gitarre in Perfektion. Ein Lächeln im Gesicht, den Groove im Körper und hochkonzentrierte Begeisterung sind sein Markenzeichen. In New York gilt er als Shootingstar der Jazzszene, der „Fingestyle-Gemeinde“ ist er insbesondere durch seine ausgefeilten Instrumental-Arrangements von Beatles-, Stevie Wonder- oder Michael Jackson-Songs bekannt geworden. Millionen Aufrufe seines Youtube-Kanals spiegeln die stetig wachsende Popularität des sympathischen Musikers wider.



### Claus Boesser-Ferrari (D)

Claus Boesser-Ferrari verfügt über eine eigene Klangsprache, die sich zwischen raffinierten Grooves, lyrischen Klangflächen, aber auch in rockigen und jazzigen Welten bewegt. Sein Repertoire umfasst neben eigenen Kompositionen eigenständige Bearbeitungen von Titeln aus der Feder von Peter Green, Miles Davis, Hanns Eisler bis hin zu Winnetou-Film melodien und Soundtracks. Er lotet die klanglichen und percussiven Möglichkeiten der Gitarre aus und entlockt ihr geräuschhafte und rhythmische Skulpturen. Bei Acoustic Music Records hat er bisher acht Solo-CDs herausgebracht.



### Euphoryon - Malte Vief & Matthias Hübner (D)

Euphoryon. Das ist konzertanter Rock! Hinter einer schüchternen Gitarre und einem braven Cello lodern musikalische Vulkane, die damit drohen, im nächsten Moment auszubrechen. Euphoryon. Ein Duo, das mit seinem einzigartigen Crossover Barock zu Rock und Klassik zu Metal macht. Euphoryon. Das sind Malte Vief und Matthias Hübner, beide studierte Musiker und mehrfache Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe, die sich von den Konventionen „seriöser“ Musik lösten, um ihr Rock-Herz in Eigenkompositionen umzusetzen. Dabei nutzen Sie auch das E-Cello und effektreiche Sounds.



## CLUB PASSAGE in eigener Sache

### Bundesfreiwillige - Bewerbt euch JETZT!

Hast Du Lust den CLUB PASSAGE zu unterstützen, einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten und etwas Neues zu probieren? Dann bewirb dich jetzt! Wir suchen eine/n Bundesfreiwilligendienstleistende/n für 40 Stunden pro Woche.

Vielfältige Aufgaben warten: Unterstützung bei der Veranstaltungsvorbereitung und -nachbereitung, Verteilung von Werbematerialien, hausmeisterähnliche Dienstleistungen.

Interessierte Bewerber melden sich bitte unter [jan.albrecht@club-passage.de](mailto:jan.albrecht@club-passage.de) oder telefonisch unter der Rufnummer (0351) 4 11 26 65.

